

Kurzkonzept der freien Bauernhof-Waldschule Südpfalz

Folgende fünf Säulen tragen uns:

Lernfreude & Potentialentfaltung: Wir leben und fördern eine freudige, interessierte und zufriedene Haltung zum Lernen.

Vertrauen: Wir erkennen und schätzen den inneren individuellen Entwicklungsplan und halten einen sicheren Rahmen dafür.

Kultur: Wir leben und fördern ein liebevolles und gleichwürdiges Miteinander. Es gelten Regeln, die einfach und unmissverständlich sind. Es sind wenige und sie gelten für alle.

Naturverbundenheit: Wir leben und schaffen ein Bewusstsein für die Verwurzelung eines jeden als Teil eines großen Ganzen. Wir erleben natürliche Zyklen und gestalten Rhythmen & Rituale.

Lebensnähe: Wir sehen unsere Aufgabe mit darin, die Kinder im besten Sinne fit für ein eigenverantwortliches Leben innerhalb unserer Gesellschaft zu machen, in der sich ihrer selbst bewusst, tüchtig und schöpferisch aktiv sind.

Lernen

Als persönlichen Fortschritt verstehen wir durchlaufene Lernprozesse. Diese sind zum Teil sichtbar und lassen sich dokumentieren, andere verlaufen unsichtbar. Umso wichtiger ist es uns, den Bedürfnissen Raum zu geben, die sich den Kindern sichtlich aufdrängen und in ihren inneren Entwicklungsplan zu vertrauen. Dies kann sich z.B. in Tätigkeiten äußern, die das Kind permanent wiederholt und bei dem wir es möglichst nicht unterbrechen, bis es damit „durch“ ist oder eben einer Frage intensiver auf den Grund zu gehen, dessen Neugier das Kind geweckt hat. Neben den Fortschritten existieren auch Hemmschwellen und Blockaden. Wir begleiten jedes Kind bei seinem Entwicklungsprozess ohne Zwang auszuüben, wir benoten nicht und arbeiten auch nicht mit Belohnungssystemen.

Unsere LernbegleiterInnen haben im Schulalltag somit die Möglichkeit genauer hinzuschauen, zu beobachten und um Lernstände zu dokumentieren. Mit Hilfe der LernbegleiterInnen lernen die Kinder auch, sich selbst einzuschätzen: Wo stehe ich gerade? Woran habe ich gerade Freude und was gelingt mir gut? Wo komme ich gerade nicht weiter? Was interessiert mich gerade nicht? Gemeinsam gelingt so echtes selbstbestimmtes Lernen. Gleichzeitig stehen wir in engem Austausch mit den Eltern und gehen ins Gespräch, wo es sinnvoll und hilfreich ist. Wir bieten in unserem Schulalltag alle Inhalte des Bildungsplans des Landes Rheinland-Pfalz an. Dieses sogenannte Kompetenzraster ist für Eltern und Schüler einsehbar. Erlangte Kompetenzen werden darin regelmäßig markiert.

Frei bedeutet somit nicht: „Ich kann hier machen, was ich will“, sondern vielmehr „Ich bewege mich in einer sicheren Umgebung, in der ich gehalten bin, dem zu folgen, was mich inspiriert und begeistert.“ Unser Anliegen ist es dabei, den Kindern die Orientierung zu geben, die sie entsprechend ihres Entwicklungsstandes brauchen und verstehen unsere Schulstruktur als Geländer,

das Halt und Sicherheit gibt. Denn Lernen geschieht von innen heraus und kann nur nachhaltig stattfinden, wenn als Grundlage wertschätzende und gleichwürdige Beziehungen bestehen.

Schulalltag & Struktur

Unser Schulalltag setzt sich aus mehreren Elementen zusammen: Kreise, Dienste, Module (Lehrgänge in didaktischen Einheiten, z.B. Schriffterwerb), Angebote, Freiarbeit und Exkursionen. Unsere Räume sind mit Regelschul-, Montessori- und Naturpädagogischem Material ausgestattet. Dass die umliegende Natur mehr als „nur“ Raum zum Rennen und Toben ist, davon sind wir überzeugt und widmen uns der Entwicklung des Draußenlernens. Unser Schultag startet um 8:40 Uhr im Morgenkreis und endet um 12:40 Uhr. Die Lernstufen 3 und 4 treffen sich zudem einmal wöchentlich nachmittags und verfolgen in dieser Lernzeit vorrangig eigens entwickelte Projekte. Die Tagesstruktur passt sich der entsprechenden Jahreszeit an und beinhaltet aktuell eine Lernzeit mit dem Schwerpunkt Kulturtechniken und einem, der handlungsorientiert gestaltet ist, dazu gehören beispielsweise auch die Dienste, die die Kinder in Begleitung durchführen. Das Angebot von Modulen, soll es den Kindern ermöglichen, mit Lerninhalten in Berührung zu kommen, die entwicklungsstechnisch sinnvoll erscheinen und zur Grundausstattung eines lebensnahen Werkzeugkastens gehören. Diese bauen inhaltlich aufeinander auf und ermöglichen individuelle Herangehens- und Durchführungsweisen. Die regelmäßige Teilnahme an Modulen in kleinen Lerngruppen erfordern das Miteinander, wohingegen die Freiarbeit mehr Raum für Selbstbestimmung gibt. Regelmäßige Angebote (handwerklich, musisch, natur- und bauernhofpädagogisch, sportlich...) und Exkursionen erweitern das Angebot an inner- und außerschulischen Erfahrungen und ermöglichen es, Interessen nachzugehen, die in der Schulgemeinschaft aufkommen.

Unser LernbegleiterInnen-Team setzt sich bewusst aus Menschen mit unterschiedlichen Ausbildungs- und Lebenswegen zusammen. Unser Anliegen ist es dabei, eine möglichst breites Kompetenz- und Erfahrungsfeld zu schaffen. Begleitet wird das Team von ein bis zwei FÖJ-Kräften und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Perspektivisch sehen wir regelmäßige (Nachmittags-) Angebote durch Eltern. Im Schulbüro beschäftigen wir aktuell zwei Teilzeitkräfte und erfahren ebenfalls Unterstützung durch Eltern. Eine weitere Person arbeitet stundenweise im Bereich Sponsoring und Fundraising. Im Hintergrund sind die Vorstandschaft des Trägervereins, die Mitglieder des Oberen Entscheidungsgremiums sowie die Mitglieder der Arbeitsgruppen aktiv. Dies sind in der großen Mehrzahl Eltern von ehemaligen, aktiven, oder zukünftigen Schülern.

Was uns trägt

Neben dem gemeinsamen Anliegen, dass Schule wertschätzend, gleichwürdig, naturverbunden und auf der Höhe der Zeit gelingen kann, braucht es eine starke Elterngemeinschaft, die dazu bereit ist Zeit und Energie zu investieren, dass der Schulalltag für alle Beteiligten gut gelingen kann. Ganz konkret bedeutet das, dass neben den samstäglichen Arbeitseinsätzen (ca. 8 pro Schuljahr), Elternabenden und der Ausrichtung von Festen, auch eine aktive Teilnahme in den unterschiedlichen Gremien und/oder Arbeitsgruppen notwendig ist. Perspektivisch wünschen wir uns auch mehr elterliches Miteinander bei inhaltlichen Themen, die das Wesen unserer Schule prägen.